



SPD

Fraktion der
Sozialdemokratischen
Partei Deutschlands im
Rat der Stadt
Braunschweig

**BÜRGER
B·I·BS
INITIATIVE
BRAUNSCHWEIG**

 **PIRATEN
PARTEI
Braunschweig**

DIE LINKE.
im Rat der Stadt Braunschweig



**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

| | | |
|---|------------------------------|---------|
| Antrag | Datum | Nummer |
| Öffentlich | 18. Okt. 2011 | 1970/11 |
| Absender INTERFRAKTIONELLER ANTRAG Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig | | |
| Adressat Oberbürgermeister Dr. Hoffmann Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig | | |
| Gremium Rat | Sitzungstermin 08.11.2011 | |
| Betreff Errichtung einer 5. IGS | | |

Der Rat der Stadt möge beschließen:

Mit Beginn des Schuljahres 2012/2013 wird gemäß § 106 Abs. 2 NSchG eine 5. Integrierte Gesamtschule eingerichtet, die die Jahrgänge 5 bis 12 umfasst. Standort ist das Schulzentrum Heidberg.

Sie wird als Ganztagschule gem. § 23 Abs. 1 NSchG geführt. Die Verwaltung wird gebeten, unverzüglich die Zustimmung des Nds. Kultusministeriums einzuholen.

Da davon auszugehen ist, dass das Nds. Kultusministerium vor Zustimmung zur Errichtung der Schule auf einer Elternbefragung bestehen wird, ist diese vorzubereiten und noch im Dezember 2011 durchzuführen.

Mit Beginn des Schuljahres 2012/2013 werden gem. § 106 Abs. 1 NSchG die Hauptschule und die Realschule im Schulzentrum Heidberg jahrgangswise aufgehoben. Es ist sicherzustellen, dass die derzeitigen Schüler dieser Schulen den Schulbesuch am Standort Heidberg beenden können.

Der Schulentwicklungsplan ist entsprechend fortzuschreiben.

Die Verwaltung wird gebeten, auf die Schulbehörde einzuwirken, um eine möglichst zügige Bestellung eines Gründungskollegiums zu erreichen.

Bei der Sanierung des Schulgebäudes im Rahmen des PPP-Programms ist das Gründungskollegium zu beteiligen, um ggf. gesamtschulspezifische Belange zu berücksichtigen.

Die Begründung erfolgt mündlich.

Fraktionsvorsitzende/r

Fraktionsvorsitzende/r

Fraktionsvorsitzende/r

Fraktionsvorsitzende/r

Fraktionsvorsitzende/r